

# PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

11. Juli 2024 || Seite 1 | 1

## Entwicklung des Fraunhofer ICT startet Weltraumflug

**Das Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie ICT gratuliert der niederländischen Firma Aerospace Propulsion Products (APP) als Teil der Ariane Group zum erfolgreichen Erststart der Ariane-6-Rakete am Abend des 9. Juli 2024 vom Europäischen Weltraumbahnhof in Französisch-Guyana. Das Fraunhofer ICT lieferte phasenstabilisiertes Ammoniumnitrat als Brennstoff für den Zünder des Flüssigtreibstoffs.**

Bernd Brauers, Chief Operations Officer von APP, schrieb in einem Brief: „Jetzt endlich zu sehen, wie sich alle Teile einer Entwicklung zusammenfügen, die vor 10 Jahren begann, ist ein unglaublicher und außergewöhnlicher Moment.“ Mit dem Start der Ariane 6 habe Europa wieder autonomen Zugriff auf den Weltraum erlangt; auf dieses Ergebnis können alle Beteiligten stolz sein.

Das Fraunhofer ICT ist einer dieser Beteiligten: Der Zünder für den Flüssigtreibstoff der Ariane-6-Rakete nutzt phasenstabilisiertes Ammoniumnitrat, das in den Laboren des Fraunhofer ICT entwickelt und hergestellt wurde. Die Phasenstabilisierung – für den Ariane-6-Zünder kommt Nickeloxid zum Einsatz – macht die brandfördernde Substanz weniger empfindlich gegenüber Temperaturschwankungen.

„Es freut mich sehr, dass sich das ICT an diesem wichtigen europäischen Großprojekt in maßgeblicher Weise beteiligt“, sagt Thomas Heintz, Projektgruppenleiter Partikeltechnologie im Bereich Energetische Materialien am Fraunhofer ICT. „Unser Institut fliegt allerdings bestenfalls ideell mit in den Weltraum: Sobald die Ariane 6 abhebt, ist unsere Arbeit erledigt.“

---

### Redaktion

**Dr. Stefan Tröster** | Pressesprecher | Telefon +49 721 4640-302 | stefan.troester@ict.fraunhofer.de  
Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie ICT | Joseph-von-Fraunhofer Str. 7 | 76327 Pfinztal | www.ict.fraunhofer.de